

Wichtig: Dokument MUSS elektronisch ausgefüllt werden.

Abschlussbericht für ein Auslandspraktikum

Fachbereich: Informationswissenschaft

Unternehmen: Fikirbazzenger Werbeagentur

Gastland: Türkei

Zeitraum: 12.11.18- 2.2.2019

Bewertung des Auslandsaufenthaltes insgesamt: positiv neutral negativ

Ziehen Sie ein kurzes Fazit für Ihr Praktikum (2-3 Sätze):

Das Praktikum hat mir bewiesen, dass meine mütterliche Sprache türkisch nicht wirklich ausreichend in Schrift war. Erweiterte durch das Praktikum meine Muttersprache türkisch. Dennoch habe ich neue internationale Kontakte kennen gelernt und denke, dass ich in Zukunft viel davon profitieren werde. Als deutscher war es schwer die Sprache umzusetzen, wie die Art der Gespräche und Mails. Mir ist aufgefallen, dass in diesem Land unter viel Stress gearbeitet wird, denn das Unternehmen hatte sehr viele Aufträge zum gleichen Zeitpunkt, daher mussten die Mitarbeiter längere Schichten an der Arbeit sein.

VORBEREITUNG

Planung, Organisation und Bewerbung beim Unternehmen

Ich habe mich über eine Stellenanzeigenseite namens Kariyer.net beworben, aber leider habe ich weder Zusagen noch Absagen bekommen, da für eine Stelle mehr als 200 Bewerbern zu sehen war. Zu große Auswahl gab es zwischen den Bewerbern. Dann habe ich mich beschlossen vor Ort mich zu bewerben und flog nach Istanbul zum Urlaub. Da hatte ich die Gelegenheit mich besser über die Praktikumsstellen zu informieren. Meine türkischen Freunde in Istanbul unterstützen mich dabei und versuchten in deren Umgebung nach freien Stellen zu suchen. Dank einem Freund, durch sein gutes Draht zum Unternehmen Fikirbazzenger, entdeckte ich diese Stelle. Eine Zusage folgte durch drei Gespräche, da das Unternehmen von drei Geschäftsleitungen beschäftigt wird.

Wohnungssuche

Habe in der Nähe des Unternehmens ein Zimmer gesucht, welches aber nicht meinen Vorstellungen entsprochen hat, entweder war es sehr weit weg von den Bushaltestellen oder es war zu teuer für ein Zimmer. Ich habe gemerkt über die Deutschlandseiten, werden die Mietpreise höher angesetzt, doch vor Ort sind die Mieten günstiger.

Daher habe ich mich beschlossen, da mein Onkel auch in Istanbul lebt, bei denen zu leben. Die Zeit der Busfahrt zur Arbeit hat jeden Morgen 40 min betragen und 15 min Fußweg. Abends wegen der Berufsverkehr war die Fahrt länger, ungefähr 1 Std. und 10 min.

Finanzierung und notwendige Versicherungen

Finanzierung gab es monatlich vom Betrieb aus ca. 200 Euro und meine Förderung von Erasmus, ungefähr hatte ich monatlich Einnahme von 500 Euro, da ich keine Miete zahlen musste, waren die monatlichen Ausgaben ausreichend. Wechselkurs spielte hier natürlich auch eine große Rolle, obwohl die Preise in diesem Land auch hoch gestiegen sind.

Formalitäten vor Ort (z.B. Telefon, Internet, Bank)

Da mein Handy aus dem Ausland also in Deutschland angemeldet ist, hatte ich nach zwei Monaten Probleme gehabt, da hier gesetzlich Auslandshandys oder Geräte nach einer bestimmten Zeitraum gesperrt wird, daher musste ich ein Ersatzhandy besorgen. Eine Simkarte konnte ich zum guten Preis ohne Probleme lösen. Da ich vom Betrieb aus finanziert werde, benötigte ich ein eigenes Konto. Mir wurde vom ersten Tag aus ein eigenes Konto bei der Bank Garantie erstellt. Internet durfte ich den WLAN auf der Arbeit und Zuhause bei meinem Onkel benutzen, gleichzeitig auch über mein Netzanbieter von meiner Simkarte.

Wichtig: Dokument MUSS elektronisch ausgefüllt werden.

PRAKTIKUM (Schwerpunkt des Berichts)

Bitte machen Sie Angaben z.B. zum Unternehmen, Umgang mit der Geschäftssprache, Ihren Aufgaben, Umfang der Eigenverantwortung, Zusammenarbeit mit Kollegen und Integration ins Unternehmen. (mind. 300 Wörter)

Zunächst war ich vor Beginn meines Praktikums sehr aufgeregt, denn obwohl mir die Sprache türkisch schon bekannt war, hatte ich Angst, dass ich bei der Kommunikation Schwierigkeiten haben werde. Meine andere Sorge war, etwas nicht lernen zu dürfen. Der Umgang mit der Geschäftssprache war eine Herausforderung für mich, wie Mails schreiben. Habe total andere Formalität in Schrift verwendet und daher kam es immer zu einer Verbesserung von Herr Süzen. Dadurch konnte ich mein Schreiben verbessern. Anfangs kam mir alles kompliziert vor, denn als ich zum ersten Mal in der Besprechung im Team war, wurden 8 Projekte innerhalb von 2 Stunden gesprochen, hatte sehr große Schwierigkeiten beim Verstehen gehabt. Allerdings funktionierte das Verstehen um welche Projekte es geht mit der Zeit besser. Über die Aufgaben, die mir am Anfang angesagt wurde, wie Verantwortung über die zwei Abteilungen zu haben, Kundengespräche wie Mails zu führen und Grafiken zu erstellen, war ich ein wenig überfordert, da ich nicht sicher war, wie selbstbewusst ich in diesen Arbeiten sein werde. Zudem hatte ich Hintergedanken, falls ich doch nicht ausreichend für die Arbeit und ebenfalls nichts lernen werde dabei. Jedoch auch hier wurde ich nicht enttäuscht, bereits von Beginn an wurden mir verschiedene interessante Aufgaben vorgeschlagen und ich hatte die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen. Da ich in meinem Studiengang auch zwei Veranstaltungen wie Informationsvisualisierung oder SEO belegte, konnte ich meine Kenntnisse über die Programme Illustrator und Photoshop in der Grafikabteilung einbringen. Worüber ich mich sehr wohl gefühlt habe hier im Betrieb, dass sie mir sehr anvertraut haben, ich hatte zu allen Arbeiten Zugang. Durch die Kontakte auf der Arbeit wurde ich oft auch an meiner Freizeit auf andere Veranstaltungen eingeladen. Die Zusammenarbeit mit Kollegen, war sehr erfolgreich. Die Kollegen waren sehr Hilfsbereit und haben mich bei der Integration ins Unternehmen freundlich unterstützt, zum einen war es die Einarbeitung in die Programme wie Illustrator und Photoshop und zum anderen durfte ich sie endlose Fragen stellen und sie waren nicht genervt. Durfte die Erfahrung über ein Projekt machen, wie ein Projekt als Auftrag bekommen wird. Weil es eine Werbeagentur ist, werden viele Ideen von anderen Unternehmen an die Kundschaft angeboten, daher werden vorher Ideen von unserer Vorstellung als PowerPoint übertragen und bei der Kundschaft präsentiert und je nach dem gibt es eine Zusage oder eine Absage von der Kundschaft. Nach einer Zusage wird die Ideenentwicklung durchgeführt, ob in der Produktion wie Geräte oder Objektträger von Grafiken oder Animationen. Ich durfte selbstständig eine Präsentation über das PowerPoint alleine gestalten.

ALLTAG & FREIZEIT

Öffentliche Verkehrsmittel, Ausgehmöglichkeiten, sonstige Tipps und Hinweise

Die öffentlichen Verkehrsmittel waren unmöglich, im Gegensatz zu Deutschland, sind die Fahrtzeiten fünf fache länger. Durch die Überfüllung mit Menschen in den Busse, war es anstrengend die Fahrt gut zu überstehen. Doch mit der Zeit legte sich es und ich gewöhnte mich daran. Anfangs kam mir die Fahrtzeiten sehr lang vor aber mittlerweile empfinde ich die Strecken normal. Istanbul ist eine Großstadt und um von a nach b zu kommen braucht man ein wenig Geduld. Nachts war die Verkehr nicht mehr so aktiv und somit konnten wir abends schneller etwas unternehmen. Was ich sehr empfehlen kann, die App Moovit, ist eine große Unterstützung für die Bahn und Busfahrten, vor allem wenn man sich nicht wirklich auskennt in der Gegend. Da meine Arbeitszeiten unter der Woche sehr lang waren wie von 9.30 bis 19 Uhr, konnte ich nicht wirklich viel unternehmen, da ich zum einen sehr schnell müde wurde und zum anderen natürlich meine Freunde aus Deutschland fehlten. Dank deren Besuche in den Zeiträumen, konnte ich unter der Woche etwas unternehmen. Meistens startete ich meine Freizeitsaktivitäten an Wochenenden. Vorschlagen kann ich in Istanbul diese Orte: Sultanahmet Gegend, Karaköy, Taksim, Cihangir, Ortaköy, Bebek und Besiktas. Cafeladen gibt es eine in Taksim, ist ein türkische deutsche Buchhaus/Kitapevi. Gute Clubs gibt es nur in der Richtung von Bebek, Kurucesme und Arnavutköy. Essen war eigentlich überall gut, aber empfehlenswert ist "Tavuk dnyasi" ist sehr bekannt. Als Hinweis kann ich viel Aufmerksamkeit und Vorsichtig sein weitergeben, zudem sollte man achten, die Navigation in den Taxis zu verfolgen, oft werden Umwege gefahren und somit mehr Geld verlangt.

FREIWILLIG! Name, Vorname, E-Mail-Adresse:

Pelin